

Protokoll-Treffen Stadtteilbeirat Hohenstücken, Brandenburg an der Havel, am 16.01.2018, um 16:15 Uhr, bei „Forensic-Music“, Warcschauer Str.5

Anwesenheit: Frau Raake und Herr Raake (Beirat), Herr Fischer (Beirat),
Frau Weigelt-Koppe (Beirat), Frau Ulbrich („Lebenshilfe Brandenburg-Potsdam e.V.“), Frau Domres („internationaler Bund“),
Herr Hübner (Streetwork), Herr Strachardt (Beirat)

Entschuldigt: Herr Töpfer

Als Gäste: Herr Holz, Herr Lehmann („Forensic-Music“)

TOP 1 Begrüßung zur 1.Stadtteilbeiratssitzung am 16.01.2018

TOP 2: Auswertung der Zusammenkunft beim Bürgermeister, am 13.12.2017 mit den Beiräten

Hierbei ging es vorrangig um den teils nicht richtig gesicherten Dienstleistungskomplex in der Gertraudenstraße (an der Betonkugel). Nach Ansicht der Stadt gab es hier eine ausreichende Absicherung zur Gefahrenabwehr. Auch wollte die Stadt den Eigentümer darüber noch einmal in Kenntnis setzen.
In unregelmäßigen Abständen wird der Stadtordnungsdienst auch in diesem Bereich Kontrollen durchführen.

TOP 3: Aufstellung Blumenpyramiden im Stadtteil Hohenstücken

Frau Weigelt-Koppe informiert den Beirat über das Anschreiben der Stadt zu den Pyramiden in dem steht, dass mit der Übernahme in die Verantwortung des Stadtteilbeirates Hohenstücken eine Vereinbarung mit der Fachgruppe Umwelt und Naturschutz geplant ist welche beinhaltet, dass die Bepflanzung, Pflege und Wässerung und kleinere Reparaturen dann durch den Stadtteilbeirat durchzuführen sind.

Eventuell könnten auch noch andere Standorte für die Blumenpyramiden in Hohenstücken geprüft werden.

TOP 4: Information zur geplanten Skaterhalle (ehemaliges DEKRA-Gebäude, Industriegelände)

Derzeit stehen dazu keine finanziellen Mittel zur Verfügung. Wann die Maßnahme zum Tragen kommt ist derzeit nicht bekannt.

Nach der Oberbürgermeisterwahl soll eine Anfrage an Herrn Scheller gestellt werden, ob eine Mitfinanzierung der Beleuchtung der Skatanlage in Hohenstücken, Willibald-Alexis-Str., sollte die Maßnahme Skaterhalle (ehemaliges DEKRA-Gebäude) realisiert werden, möglich wäre.

TOP 5: Mario Holz hat seine Mitwirkung im Stadtteilbeirat erklärt.

TOP 6: Sonstiges

Frau Weigelt-Koppe wird das Gespräch mit Herrn Haberecht vom Quartiersmanagement im Bürgerhaus suchen, um bestimmte Dinge zur weiteren Arbeit des Beirates abzustimmen.

U.a. zählen dazu auch die Nutzung eines Raumes für die Sitzungen des Beirates, die Realisierung der Ausstellung von Frau Annegret Franke aus kleinteiligen Maßnahmen.

Des Weiteren ist die Eigentümerfrage des Gebäudekomplexes Gertraudenstraße (neben dem Betonklops) zu klären.

Ein Gespräch mit Frau Scholz von der BAS soll klären, wann nun die endgültige Aufstellung des Zaunes am Märchengarten, in der „Gebrüder Grimm-Schule“ erfolgt. Dies sollte lt. Protokoll bereits Dezember 2017 passiert sein.

Der Verein Lebenshilfe Brandenburg-Potsdam e.V. informiert über das geplante Event am 28.04.2018 anlässlich des „Europäischen Protesttags zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung“.